

# **Neues von der Digitalisierung**

**Beitrag von „Susannea“ vom 9. November 2021 08:12**

## Zitat von Kiggle

Und kosten darf es nichts!!!

Genau so wird es hier auch sein. Aber bisher kann Berlin eben verkünden, dass sie Lehrerendgeräte schon vor den Sommerferien bestellt haben, bei uns angekommen sind bis heute keine.

Und bei Sinn oder Unsinn, wir haben nun in allen Räumen mindestens 7 LAN-Dosen, eine unter der Decke und 3 auf jeder Seite, das deshalb, weil die Ausschreibung vorsah, dass sie so anzubringen sind, dass jeder Klassenraum auch gespiegelt benutzt werden kann (macht voll Sinn bei interaktiven Boards, wo das Umhängen um die 1000 Euro kostet, wenn man das machen lässt).

Tja, die Kabel in der Wand haben ca. 230.000 Euro gekostet, nun ist das Digital-Pakt-Budget aufgebraucht, aber nutzen kann ich sie nicht, denn es gibt keine Switches dazu.

Irgendwann ist es ihnen dann auch aufgefallen, dass das so nicht geht (vermutlich als die 100. Schule drauf hingewiesen hat, dämmerte es, dass doch was dran sein muss an den Hinweisen der Schulen) und sie haben die Switches ausgeschrieben, sollte im September dann fertig sein und ausgeliefert werden. Nun ist aber aus unerklärlichen Gründen die Ausschreibung zurückgezogen worden, was das nun bedeutet kann uns seit Monaten nun auch keiner sagen.

Schulen dürfen leider nicht ohne weiteres in dem Größenumfang selber woanders einkaufen, sonst wäre das gar nicht so teuer, wie die Senatsverwaltung veranschlagt hat (ca. 40.000 je Schule), aber das Geld haben wir zumindest leider nicht als Grundschule.

Und hej, auf den Schüler iPads ist nun ein Microsoft Office Paket runterzuladen, aber leider nicht nutzbar, das geht nur, wenn man sich selber ein kostenpflichtigen Microsoft Account besorgt, die kostenlose Variante ist nämlich in Berlin dank Cloudlösung nicht zugelassen 😱